

Vlado Franjevic zeigt sein neues Video im fabriggli

«Ich ahne viel mehr Wissen, als ich es weiss, und weiss mehr, als ich davon zur Kenntnis geben kann. Und habe keine Beweise dafür.» Der da so spricht, heisst Vlado Franjevic, ist Künstler und Autor, gebürtiger Kroat, seit ein paar Jahren in Liechtenstein wohnhaft, Vater einer Tochter und Werkstätiger.

Im Rahmen des spartenübergreifenden offenen Kulturprojektes «Fin de Siècle», das persönlich Gestaltetes zur Thematik «Endzeit» zur Ausstellung und Darbietung und die

acht Urheberinnen und Urheber noch bis zum 5. September im Werdenberger Kleintheater fabriggli an der Schulhausstrasse 12 in Buchs ins öffentliche Gespräch bringt, zeigt Vlado Franjevic seine neue Videoarbeit «Keine Angst vom Sauerstoff, Teil II».

Morgen, Freitag, 27. August, um 17 Uhr, ist er persönlich für Gespräche über «Reisen in die Unendlichkeit» anwesend, und gleichentags um 19 Uhr führt er sein Video nochmals selbst vor (Abend-Kollekte zu Gunsten des Künstlers).

Vaterland

DONNERSTAG, 26. AUGUST 1999